



<https://biz.li/3rwz>

NICHT ZU WARM FÜR EINEN HAUCH VON NERZ

Veröffentlicht am 23.07.2013 um 21:21 von Michael Krowas

Es ist schon zu einer schönen Tradition geworden:

Einmal im Monat präsentiert der Journalist Reinhard Kroll Schätze aus seinem umfangreichen Filmarchiv.. Am Freitag, 26. Juli, lädt Kroll ins Copthorne Hotel ein, Mitveranstalter des entspannten Filmabends ist der Kunstkreis Laatzen. Auf dem Programm stehen diesmal zwei Schauspieler, die amerikanische Filmgeschichte geschrieben haben: Doris Day, geboren als Doris Ann Mary Kappelhoff, war ein Kind deutscher Emigranten. Viele ihrer Filme sind bis heute unvergesslich: *Bettgeflüster*, *Ein Pyjama für zwei*, *Mitternachtsspitzen* - jahrzehntelang galt Doris Day als Vorzeigeb blonde Hollywoods. Wie keine andere Schauspielerinnen vor ihr verkörperte sie die heile Welt. Cary Grant, eigentlich Archibald Alexander Leach, hielt sich fast 30 Jahre lang an der Spitze Hollywoods. Mit Komödien wie *Leoparden küsst man nicht* oder dem Kammerstück *Arsen und Spitzenhäubchen*, aber auch mit Krimis, wie dem unvergessenen Hitchcock-Werk *Über den Dächern von Nizza* an der Seite von Grace Kelly, der späteren Fürstin Gracia Patricia von Monaco, bewies er, dass er in sämtlichen Filmgenres zuhause ist. Filmexperte Kroll stellt die beiden Weltstars vor, er steuert einige interessante Geschichten bei. Es gibt seltene Fotos zu betrachten, der Film *Ein Hauch von Nerz* bildet den Abschluss. Freuen Sie sich also auf einen vergnüglichen Abend im Copthorne Hotel. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Im Preis von 16,90 Euro ist ein Menü einschließlich Tafelwasser enthalten.